

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

232 (22.8.1895) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 232. Zweites Blatt. Donnerstag den 22. August

1895.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 23744. Die Regelung des Fuhrverkehrs bei den Iffezheimer Rennen betreffend.

Nachstehend bringen wir die von diesseitiger Stelle und dem Bürgermeisteramt Iffezheim erlassene Fahrordnung für die am 25., 27., 29. und 31. August und 1. September bei Iffezheim stattfindenden Pferderennen zur öffentlichen Kenntnis.

Fahrordnung für die Iffezheimer Rennen.

Zur Aufrechterhaltung der Ordnung auf der Zufahrtsstraße zum Rennplatz und auf der Haltestelle der Wagen bei demselben wird auf Grund des §. 59 R.St.G.B. ortspolizeilich angeordnet:

- §. 1. Fuhrwerke jeder Art, welche Personen zu und von dem Rennplatz befördern, dürfen vom Eingang des Dorfes Iffezheim an nur die Hauptzufahrtsstraße benutzen.
- §. 2. Bei der Auffahrt haben alle Fuhrwerke von Beginn des Dorfes an bis zum Rennplatz die Reihenfolge, in der sie ankommen, einzuhalten, das Herausfahren aus der Reihe ist nur solchen Gefährten gestattet, welche innerhalb des Ortes anhalten und einstellen wollen. Bei der Abfahrt muß von den Ausgängen des Rennplatzes an bis zur Teilung der Straßen nach Baden und Rastatt ein Fuhrwerk hinter dem andern bleiben; das Hineinfahren in die Reihe ist nur dann zulässig, wenn hinreichender Platz hierzu vorhanden ist. Bei der An- und Abfahrt ist auf der ebenbezeichneten Strecke das Nebeneinanderfahren sowie das Überholen verboten.
- §. 3. Vom Eingang des Dorfes bis zum Schulhause dürfen Fuhrwerke auf den beiden Seiten der Ortsstraße nur in je einer Reihe und in einer den Verkehr nicht hemmenden Weise aufgestellt werden. Auf der Strecke vom Schulhause bis zum Rennplatz ist die Aufstellung von Fuhrwerken untersagt.
- §. 4. Alle beim Rennplatz anhaltenden Fuhrwerke, welche nicht innerhalb der Rennbahn Aufstellung nehmen, müssen sich auf dem eigens hierfür bestimmten Wagenplatz aufstellen und dürfen denselben vor ihrer Heimfahrt nicht mehr verlassen.
- §. 5. Die Kutscher haben sich zur Bewachung ihrer Gefährte stets in deren unmittelbaren Nähe aufzuhalten.
- §. 6. Nach Schluß des Rennens ist ein Zufahren zum Rennplatz bis zur gänzlichen Räumung desselben von Fuhrwerken untersagt.
- §. 7. Den zur Regelung des Fuhrverkehrs ergehenden Anordnungen des Gendarmeries und Polizeipersonals ist unweigerlich Folge zu leisten.
- §. 8. Zuwiderhandlungen werden an Geld bis zu 20 M. oder mit Haft bis zu drei Tagen bestraft.

Rastatt, den 14. August 1895.

Großh. Bezirksamt Rastatt.
gez. v. Merhart.

Bürgermeisteramt Iffezheim.
gez. Müller.

Beschluß.

Nr. 75210. Von vorstehender Verfügung geben wir den Angehörigen unseres Bezirks zur Darnachachtung Kenntnis.
Karlsruhe, den 20. August 1895.

Großh. Bezirksamt.
Dr. Kiefer.

Bekanntmachung.

Nr. 75803. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Nachdem die Maul- und Klauenseuche in der Stadt Rastatt wieder erloschen ist, wurden die für diese Stadt angeordneten Schutzmaßregeln sowie das Verbot der Abhaltung von Viehmärkten daselbst wieder aufgehoben.
Karlsruhe, den 21. August 1895.

Großh. Bezirksamt.
Schupp.

Brotpreise für die Zeit vom 16. bis 31. August 1895

nach der Anmeldung der Bäckerinnenschaft:

Es muß wiegen:		
1 Paar Bede zu 6 Pfennige		120 Gramm,
1 halbwertes 10 Pfennigbrot		260 "
Das Brod kostet:		
450 Gramm Halbwertbrot		15 Pfennig,
900 "		30 "
700 "	Schwarzbrot I. Sorte	18 "
1400 "	" " " " " "	36 "
700 "	" " " " " "	15 "
1400 "	" " " " " "	30 "
450 "	Kornbrot	11 "
700 "	" " " " " "	16 "
900 "	" " " " " "	22 "
1400 "	" " " " " "	32 "

Fleischpreise für die Zeit vom 16. bis 31. August 1895

nach der Anmeldung der Metzgerinnenschaft:

	1/2 Kilo	
Dachfleisch		72 Pfennig,
Rindfleisch		68 "
Kalbfleisch		72 "
Schweinefleisch		68 "
Lammfleisch		64 "

Badischer Frauenverein. Handelskurs.

§. 1. Bei genügender Beteiligung soll am 10. September ein weiterer 10 monatlicher Handelskurs in unserer Frauenarbeitschule beginnen. Die Honorare dafür sind wie folgt festgesetzt: Für den Hauptkurs 35 M., für jeden Nebenkurs 10 M., für diejenigen, die auch den Hauptkurs besuchen, und 20 M. wenn der Hauptkurs nicht mitgenommen wird.

Wohnungen zu vermieten.

*21. Akademiestraße 9 ist im 2. Stock des Vorderhauses die Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Hinterhauses.

* Bürgerstraße 6 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluß, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluß, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Karlstraße 33 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

§. 1. Kronenstraße 2 (Neubau) sind noch Wohnungen von 2 und 4 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11 im 2. Stock.

*21. Luisenstraße 85, eine äußerst ruhige Lage, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 hübschen Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und Trockenspeicher nebst Gartengenuß, an eine ruhige Familie auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

*21. Rudolfsstraße 12 ist der 3. Stock von 3 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

§. 1. Schlossplatz 6 ist im 3. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Küche und kleinem Keller auf sofort oder 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Der Unterricht umfasst wöchentlich:

1. eine Stunde Handelswissenschaft,
2. zwei Stunden kaufmännisches Rechnen,
3. drei Stunden doppelte Buchführung und kaufmännische Korrespondenz,
4. eine Stunde Handelsgeographie,
5. eine Stunde Schönschreiben und Rundschrift,
6. zwei Stunden Stenographie,
7. eine Stunde französische Korrespondenz,
8. eine Stunde englische Korrespondenz.

Die Unterrichtsstunden beginnen bis auf Weiteres, jeweils Nachmittags 4 Uhr. Anmeldungen werden an unterzeichnete Stelle erbeten.

Karlsruhe, im August 1895.

Badischer Frauenverein der Vorstand der Abtheilung I,
Gartenstraße 47.

Wohnungen zu vermieten.

* Waldhornstraße 17 sind zwei große Zimmer und ein kleineres, welches als Küche benützt werden kann, sammt Zugehör auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen parterre.

3.1. Sofienstraße 32 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Mansarden, Kellern, Anteil an Waschküche, Gartengenuß, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst, 1. Stock, und bei **H. Beltner**, Kaiserstraße 130, 2. Stock.

* Eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Kämmerchen und Keller ist auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Die Wohnung ist für sich abgeschlossen. Das Nähere Schützenstraße 63 a, parterre, Nachmittags.

3.1. **Herrschaftswohnung**

in schönster Lage der Ettlingerstraße zu vermieten. Näheres bei **H. Wolff**, Bahnhofstraße 26 im Kontor (Hof).

Göthestraße 13

ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche und Zugehör mit oder ohne Garten auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 14, parterre.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde oder Alkov, wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 5505 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Sogleich ist ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten: Markgrafenstraße 5, parterre. Daselbst ist eine Schlafstelle zu vermieten.

* Bähringerstraße 35 ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

* Ein schönes, großes Parterrezimmer, gut möbliert, ist sogleich oder auf 1. September zu vermieten: Akademiestraße 15. Näheres daselbst.

* Ein sehr geräumiges, gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Herrenstraße 16, eine Treppe hoch, nächst der Kaiserstraße.

* Blumenstraße 27 sind im 4. Stock 2 unmöblierte, ineinandergehende Mansardenzimmer mit Kochofen auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* 2.1. Amalienstraße 55 ist ein schönes, möbliertes Parterrezimmer mit Pension sogleich oder auf 1. September billig zu vermieten.

* Karlstraße 21 a, 2 Stiegen hoch, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer, auf den Ludwigplatz gehend, zu vermieten. Näheres daselbst.

* Erbprinzenstraße 26 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit einem oder 2 Betten auf 1. September oder später zu vermieten.

* Kapellenstraße 88 kann ein möbliertes Parterrezimmer mit oder ohne Pension sofort vermietet und bezogen werden.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich oder auf 1. September zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 34 im 3. Stock.

* Durlacherstraße 28 sind im 2. Stock zwei unmöblierte Zimmer, davon kann eines zum Kochen benützt werden, an eine kleine Familie oder an eine alleinstehende Person auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Schwänenstraße 21 ist im 2. Stock ein einfach möbliertes Zimmer an einen Arbeiter sogleich zu vermieten. *

Kaiserstraße 32 ist ein freundliches möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten auf 1. September zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Querbaues.

Pension-Anerbieten.

* Ein wohlzogener Knabe, welcher hiesige Lehranstalten besuchen soll, findet vom Herbst an in einer kleinen Familie liebevolle Aufnahme und sehr gute Verpflegung. Offerten unter Nr. 5502 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mitbewohner gesucht.

* Ein ordentlicher junger Mann wird als Mitbewohner gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 3 im Hinterhaus, 2. Stock links.

Mitbewohner-Gesuch.

Waldstraße 69, im 3. Stock, wird in ein gut möbliertes Zimmer ein solider Mitbewohner sogleich oder auf 1. September gesucht.

Schlafstelle zu vermieten.

* Marienstraße 17, 3 Treppen hoch, ist auf sofort eine Schlafstelle zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Auf 23. Oktober werden 2-3 helle Zimmer zu mieten gesucht. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 5501 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

* Gesucht werden nächst dem Hoftheater per sofort für ein Fräulein 2 möblierte Zimmer nebst kleinem Raum zur Kofferaufbewahrung. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 5500 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaiserstraße (Schattenseite) oder sonst in lebhafter Geschäftsstraße werden zwei ineinandergehende Zimmer und ein Schlafzimmer im 2. oder 3. Stock gesucht.
Franz Geuer, Hebelstraße 11.

Parterrezimmer,

gut möbliert, mit besonderem Eingang, auf 1. September von einem Studenten gesucht. Offerten unter Nr. 5499 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches auch etwas kochen kann, wird sogleich gesucht. Näheres Kaiserstraße 139 im Laden links.

* 2.1. Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, ebenso ein Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, finden auf's Ziel gute Stellung. Näheres zu erfragen Bestenstraße 44, parterre.

Ein braves Mädchen aus achtbarer Familie wird sofort zu einem Kinde gesucht. Näheres Kapellenstraße 58, parterre.

* Ein junges Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 138 im Hinterhaus.

* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, findet sogleich gute Stelle: Kaiserstraße 32, drei Stiegen hoch.

Ein fleißiges Mädchen wird für Hausarbeit gesucht: Waldstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

* Ein einfaches Mädchen, welches waschen und bügeln kann, findet Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 13 im Laden.

* Zwei Mädchen von 14-16 Jahren finden als Kinderädchen sogleich Stellung; ebenso finden und suchen Mädchen jeden Standes Stellung durch Frau **Kast**, Stellen-Vermittlungsbureau, Kaiserstraße 23 im 2. Stock.

C. Eine perfekte Köchin, ebenso eine gewandte Jungfer und ein ordentliches Mädchen, welches der guten Küche vorstehen kann, finden bei hohem Lohn sehr gute Stellen durch Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen gesehenen Alters, welches einer bessern Küche vorstehen kann, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Akademiestraße 18 im Seitenbau, parterre.

M. Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf 1. September Stelle in einem guten Hause durch Frau **Morckopf**, Kaiserstraße 32.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten versehen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Schwänenstraße 36 im 3. Stock rechts.

* Stellen suchen auf's Ziel: mehrere Mädchen, welche kochen können, mit sehr guten Zeugnissen, zwei tüchtige Zimmermädchen, sehr gut empfohlen, ein junges Kinderädchen durch das Vermittlungsbureau **A. Blinck**, Bahnhofstraße 26, parterre.

Köchinnen, Zimmermädchen, Kinderädchen, sowie einfache Mädchen finden sofort u. auf Michaeli hier und auswärts Stellen d. **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Gesucht

werden: ein Buchhalter, zwei angehende Commis, je ein Commis in ein Weingeschäft und in eine Brauerei. Einschreibgebühr 2 Mark. Prinzipale kostenfrei.

Kaufm. Verein Merkur.

Eine Büffetdame

findet zum baldigen Eintritt gute Stelle durch **R. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Haushälterin gesucht.

* Eine selbstständige Köchin wird zum 1. September für einen alleinstehenden Herrn nach auswärts gesucht durch das Vermittlungsbureau **A. Blinck**, Bahnhofstraße 26.

Kaufmännische Lehrstelle.

2.1. Auf unserm Kontor findet ein junger Mann aus guter Familie, mit besserer Schulbildung, bei sofortigem Gehalt Aufnahme als Lehrling. Gelegenheit zur gründlichen Erlernung der doppelten Buchführung und Korrespondenz ist geboten. Nähere Auskunft erteilt Herr **K. F. Döring**, Gartenstraße 44.

3.1. **Ein junger Mann aus guter Familie findet Gelegenheit, die Bahntechnik gründlich zu erlernen.**

Jahrgang Münzesheimer,
Kaiserstraße 124.

Modes.

3.1. Einige junge Mädchen, welche das Putzmachen gründlich erlernen wollen, finden in meinem Atelier noch Aufnahme.
L. Ph. Wilhelm,
Kaiserstraße 205.

Modes.

5.1. Einige junge Mädchen, welche das Putzmachen gründlich erlernen wollen, finden Aufnahme bei
Strauss-Kramer,
Kaiserstraße 199.

C. Kochmädchen können in einem feinen Hotel unentgeltlich das Kochen erlernen, 1 Hotel-Zimmermädchen mit Zeugnissen findet sofort verbienstreiche Stelle durch Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Pferdewärter-Gesuch.

2.1. Zur Abwartung eines Pferdes sammt Wagen und Geschirre wird ein älterer, zuverlässiger Mann gesucht. Derselbe ist nur Vormittags beschäftigt. Schriftliche Anmeldungen nimmt unter Nr. 5497 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Kutscher-Gesuch.

* Es werden für sofort oder später 2 Kutscher gesucht. Näheres Waldhornstraße 20 im Hinterhaus.

Ein ehrlicher, kräftiger Bursche, welcher zu Hause schlafen könnte, wird sofort gesucht.

Molkerei zur Butterblume,
Amalienstraße.

* **Eine gewandte Büglerin,** welche gut auf Stärkwäsche eingüßt ist, wird auf einige Tage in der Woche gesucht: Kaiserstraße 188 im Bügelgeschäft.

Schlosser-, Glaser- u. Tüncher-
arbeit

zu einem größern Neubau im östlichen Stadtteil sind zu vergeben. Näheres im Bureau Kaiserstraße 9.

Stellen-Gesuche.

* Eine christlich gesinnte Person, welche bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten besorgt, sucht bei einer Dame oder einem Herrn baldigst Stellung. Näheres im Josephshaus, Luisenstraße 29.

* Ein junges Mädchen sucht auf 1. September eine Stelle als Verkäuferin, gleichviel welcher Branche. Offerten bittet man unter Nr. 5504 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle sucht

ein jüngerer, verb. Mann als Büroabnehmer, Einlassierer, Ausläufer, Packer u. c. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Offerten unter Nr. 5506 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* 3.1. Ein junger Mann, 20 Jahre alt, der die Lehre in einem Colonial- und Manufaktur-Geschäft gemacht hat und eine hervorragende Handelschule mit Erfolg besucht hat, sucht Stellung als Commis gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 5496 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1.

Handarbeiten,

Monogramme, Festons, alle Arten Bunt-, Blatt-, Gold- u. Filigranarbeiten, Smyrnaarbeiten wie auch Weißnähereien und ganze Ausstreuern werden prompt und billigt angefertigt. Auch können noch einige Fräulein in obigen Arbeiten Unterricht erhalten. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 7.

Verloren.

* Ein gesticktes, mit M. bezeichnetes, weißes Taschentuch wurde von der Amalienstraße durch die Herrenstraße in den Schloßgarten verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: Amalienstr. 91 im 3. Stock.

Ein goldener Ring

mit kleinen Brillanten, gefast in Kleeblattform, wurde Samstag verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: Kaiserstraße 221 im 4. Stock.

Verlaufen.

* Ein kleines, rothgelbes Pintschhündchen hat sich verlaufen. Abzugeben Wilhelmstraße 34 im 3. Stock gegen Belohnung.

Hund zugelaufen.

2.1. Freitag ist ein junger, glattbaariger, gelblicher Hund (Männchen) zugelaufen. Der Eigentümer kann denselben gegen die Einrückungsgebühr in Empfang nehmen: Hebelstraße 4 im Laden.

Zu verkaufen.

2.1. Drei große Flaschengestelle (abgeschlagen) sind wegen Mangel an Platz sofort billig zu verkaufen. Zu erfragen Waldstraße 17 im Hinterhaus.

* Ein polierter und ein gewichster Ausziehtisch und ein eichenes Büffet sind billig zu verkaufen: Karlstraße 54 im untern Stock.

2.1. Ein Badeofen, eine Abwaschwanne sowie eine größere Kinderbadewanne sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 13 im Hinterhaus.

* Ein gebrauchter Herd, gut erhalten, ist preiswürdig zu verkaufen: Wilhelmstraße 62, parterre.

* 2.1. Ein Pneumatic-Fahrrad (englisches Fabrikat), sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Markgrafenstraße 21.

* Ein großes, selbstgemachtes Bügeleisen mit zwei geschmiedeten Stählen ist billig zu verkaufen: Müppurrerstraße 17 im 3. Stock.

Wegen Geschäftsaufgabe

sind zwei sehr gut gehende Nähmaschinen, eine für Schneider (Nähschiff), mehrere Duzend von den besten Schweißbättern, Taillenstäbe, Taillenband und ein verstellbares Kleidergestell zu sehr billigem Preis zu verkaufen. Auch wird es einzeln abgegeben: Herrenstraße 54 im 2. Stock des Hinterhauses.

Fahrrad,

so gut wie neu, wird billigt abgegeben: Durlacherstraße 1 im 4. Stock, rechter Ausgang.

* **Nechte Harzer Kanarienvögel** sind noch einige Paare à 5 Mark billig abzugeben. Näheres Lessingstraße 13 im 2. Stock.

Hauskauf-Gesuch.

* In der Südstadt wird bei größerer Anzahlung ein Haus zu kaufen gesucht. Vermittler verboten. Offerten sind unter Nr. 5493 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hauskauf.

* Ein gut gebautes Haus mit geräumigen Zimmern bei größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter Angabe der Bedingungen — nur von Eigenthümern — unter Nr. 5494 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Einige Zentner

altes Zeitungspapier wird zu kaufen gesucht. Bitte Adressen anzugeben, wo dasselbe abgeholt werden kann.

Badische Fournierfabrik
Sofienstraße 147.

* **Junge, männliche Dogge,** grau oder gelb, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 5498 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine arme Familie

hätte ein gesundes Kind (Knabe) von 6 Monaten gegen eine kleine, einmalige Vergütung an Kindesstatt abzugeben. Offerten bittet man unter Nr. 5503 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zum Manöver

empfehle
deutsche und franz. Cognacs
in 1/2 und 1/4 Flaschen,
große Flasche von M. 2.— an.
Gustav Bender,
vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant,
5 Lammstraße 5.

**Neue Fischhalle,**

Kaiserstraße 100.

Frisch eingetroffen:

Blaufelchen, fr. Rauchaal, Kieler Flundern, Kieler Bücklinge, neue marinirte Säringe.

J. Klasterer.**Frische Blaufelchen**

täglich eintreffend bei

Oswald Erbacher,
Telephon 13. Kaiserstraße 207.

Selbsteingeschnittenes**neues Sauerkraut,**

feinste Qualität, empfiehlt

August Enz,

2.1.

Karlstraße 12.

Kornbrod.

* Das beste Kornbrod (1400 g) bekommt man für 30 Pf. von der Krug'schen Bäckerei; auf dem Markte bei Frau Kohler und Luisenstraße 58 im 4. Stock.

Kneippkur- u. Naturheilanstalt

Karlsruhe, Hirschstraße 12.

Mediz. Leiter:

Dr. med. Moeser

(Homöopath und Naturarzt).

Sprechstunden täglich: 10—12 Vormittags,
Mittwoch und Samstag: 6—8 Abends,
und an Wochentagen: 1—3 Mittags.

Hochfeine Landbutter

per Pfund nur 1 Mk.

3.1. empfiehlt die

Molkerei zur Butterblume,Amalienstraße 53, Kreuzstraße 17
und Schützenstraße 63 a.

Für die berühmte

Wickersheimer'sche**Motten- u. Wanzen-**

Vertilgungs-Essenz,

sowie die

Fleisch-Conservirungs-Flüssigkeit,alle drei Artikel pr. Fl. Mk. 1.—, empfiehlt **Allein-**

verkauf die

10.3.

Parfumeriehandl. von **H. Delpy,**

Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in größter Auswahl am billig-

sten bei

Friedrich Marfels,

Herren- und Knabenkleider-Magazin,

86 Kaiserstraße 86.

Maler-Atelier,

Alb. Schweizer Nachfolger,

Ad. Wörner,

empfehlen sich zur Anfertigung und

Lieferung folgender Spezialitäten:

Firmaschilder an Fassaden, auf Stein,

Holz, Glas, Metall etc.,

Wappenmalerei, vergoldete Hof-

lieferantenwappen u. Preismedaillen,

Einfache und geätzte Glasschilder mit

Gold- und Silberschrift,

Emaill. Schilder für Behörden und

Private,

Reklame-Adresskarten mit und ohne

Druck, sowie sämtliche Reklame

und Zugabe-Artikel,

Fahnen, Flaggen, Standarten und

Wimpeln,

Fest-Dekorationen jeder Art,

Theater-Dekorationen,

Einfache und gemalte Fenster- und

Schaufenster-Mouleaux,

Fenster-Dekorationen m. Diaphanien,

Musterlager sämtlicher Artikel.

Hochachtungsvoll

D. O.

— **Eischränke, ein- und zwei-**
thürig, **Badewannen** jeder Art und
Größe zu den billigsten Preisen:
14 Akademiestr. 14, Hinterhaus,

Kasper'sche Fastenregeln jeden Tag zu haben.

Fortwährender Eingang
in Neuheiten für
**Gelegenheits-
und Verlobungs-
Geschenke**
in grosser Auswahl
zu den billigsten Preisen.
Hermann Schmidt Nachf.,
Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstr.
Galanterie- u. Luxus-Waaren.

Complete
Bade-Einrichtungen
der verschiedensten Systeme
liefert unter
Garantie-
Gewährung
und bei
anerkannt
grösster
Auswahl
allerbilligst.
W. Göttle.

Nottweiler
Jagdpatronen,
in Jägerkreisen best renommirt,
A. 1. Allein-Vertretung:
B. Kossmann,
neben der „Bad. Presse“.

Restaurant Löwenrachen,
Kaiser Wilhelm-Passage.
Spezialauschank der Brauerei
Münchener Kindl.

Gasthaus zum gold. Karpfen.
Heute früh Kesselfleisch mit Sauer-
kraut, Abends hausgemachte Leber- und
Griebenwürste, wozu höflichst einladet
J. Koch.

Restaurant Gerstenäcker.
Kapellenstrasse 58.
Heute sowie jeden Donnerstag
Schlachttag.
Auch ist fortwährend reines Schweineschmalz zu
haben, das Pfund 80 Pfg.

Heute großes Schlachtfest.
Empfehle frische Leber- und Griebenwürste
sowie Kesselfleisch
Karl Zipf, zum Herkules,
Bähringerstrasse 54.

Heiraths-Gesuch.
21. Ein Wittwer ohne Kinder, Ausgangs der
50er Jahre, wünscht sich mit einem Mädchen oder
einer Wittwe ohne Kinder im Alter von 30 bis
45 Jahren zu verehelichen. Auf Religion wird
nicht geschaut. Offerten unter Nr. 5495 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 22. August, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Hofdiakon Fischer.

Druck und Verlag des Chr. W. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.

Dankagung.

Für die innige Theilnahme bei dem schwe-
ren Verluste unseres nun in Gott ruhenden
Kindes

H u g o

sowie für die reichen Blumenspenden sagen
wir Allen auf diesem Wege unsern herzlich-
sten Dank.

Die trauernden Eltern:

Anton und Babette Beha.**Schwarzwaldverein**

— Section Karlsruhe. —

Donnerstag den 22. Aug. 1895:

Vereinsabendim Landsknecht (Sommer-
wirthschaft).**Standesbuch-Auszüge.****Eheaufgebote:**

20. Aug. Christof Wegmann von Wain, Schreiner
hier, mit Mathilde Mozer Wittwe
von Altheim.

Seburten:

17. Aug. Martha, Vater Anton Jehle, Eisendreher.
18. " Franz Konrad, Vater Franz Josef Heß,
Wirth.
18. " Albert Johann, Vater Anton Lauinger,
Schuhmacher.
18. " Pauline, Vater Johann Kugler, Eisen-
gießer.
19. " Alfred, Vater Jakob Bidel, Fabrikarbeiter.
19. " Friedrich Johann, Vater Johann Drosch,
Schmied.

Todesfälle:

19. Aug. Heinrich, alt 1 Jahr 5 Tage, Vater
Wilhelm Weideroth, Schmied.
20. " Stefanie, alt 2 Monate 8 Tage, Vater
Stefan Febrer, Briefträger.
20. " Crescentia Bührer, alt 27 Jahre, Ehe-
frau des Heizers Karl Bührer.

Für Touren & Reise:

leichte Havelocks, } wasserdicht,
" Joppen, }

Staubmäntel in waschechten und
anderen Stoffen

empfehlen in großer Auswahl vom billigsten bis zum feinsten Genre

Spiegel & Wels,
Kaiserstrasse 76, Marktplatz.

Gasthaus zu den drei Königen,
Ecke der Hebel- und Kreuzstrasse.

Heute Donnerstag, Morgens Wellfleisch und Sauerkraut, Abends
Leber- und Griebenwürste, Schinkenwurst und Schwarzenmagen,
gleichzeitig empfehle ich einen vorzüglichen Mittagstisch, kalte und
warme Speisen zu jeder Tageszeit, reine, selbstgezoogene Badische
Weine, helles und dunkles Schrempf'sches Exportbier.

Achtungsvoll

Karl Weissinger.**Colosseums-Garten.**

Heute Donnerstag den 22. August, Abends 8 Uhr,

Militär-Concert

der Artillerie-Kapelle.

Direktion: Königl. Musikdir. H. Liese.

≡ **Gewähltes Programm.** ≡

Wochengottesdienst: Donnerstag den 22. August, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Hofdiakon Fischer.

Druck und Verlag des Chr. W. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.